

# Angehörigenseminare



Besser verstehen, um  
das Richtige zu tun

## **Das Unabwendbare aushalten**

Wenn wir in eine belastende Situation geraten und davon ausgehen müssen, dass diese Situation noch lange anhält und vielleicht noch schwieriger wird, dann fragen wir uns, was uns helfen kann. Eine mögliche Antwort lautet: Wir sollten es besser verstehen. Denn wenn wir es verstehen, wissen wir, was geht und was nicht geht, was veränderbar ist und was nicht. Damit haben wir einen Orientierungsrahmen, können sinnvoll handeln und fühlen uns dabei nicht mehr überfordert.

Angehörige von Menschen mit Demenz befinden sich in einer solchen Situation. Eine nahestehende Person verändert sich, die geistigen Kräfte lassen nach, alltägliche Handlungen werden zum Problem. Es ist ein Abschied in kleinen Schritten, der sich über manche Jahre hinziehen kann, und die eigene Rolle in der Partnerschaft oder in der Eltern-Kind-Beziehung mutiert zu einer Rolle als Betreuungs- und Pflegeperson. Diese unabwendbare Entwicklung löst starke Gefühle aus: Verzweiflung, Wut, Trauer. Und trotzdem will man für den Menschen mit Demenz da sein und das Richtige tun. Wie ist das zu schaffen?

## **Wissenschaftlich nachgewiesener Nutzen**

„Der Fortschritt lebt vom Austausch des Wissens“, sagte einmal Albert Einstein. In diesem Sinne bietet die Alzheimervereinigung beider Basel Seminare für Angehörige von Menschen mit Demenz an. Das Konzept beruht auf einer Schulung namens EduKation Demenz®. Entwickelt wurde dieser Lehrgang in Deutschland von Prof. Dr. Sabine Engel, Dozentin für psychogerontologische Intervention und soziale Gerontologie. Eine wissenschaftliche Auswertung hat ergeben, dass die Angehörigen von Demenzbetroffenen, die an diesen Kursen teilnahmen, einen grossen und nachhaltigen Nutzen ziehen konnten.

Wir haben uns mit diesem Angebot vertraut gemacht und sind zum Schluss gekommen: Von diesem hervorragenden Seminar sollen auch Angehörige im Raum Basel profitieren können. Seit 2017 führen wir Angehörigenseminare nach dem Aufbau der EduKation Demenz® durch, ein Seminar im Frühling und eines im Herbst.

# Das Wichtigste im Überblick

- Es gibt ein abklärendes Vorgespräch mit einer Seminarleiterin.
- Das Seminar umfasst 10 mal 2 Stunden, normalerweise im Wochentakt.
- Das Seminar ist thematisch in drei Schwerpunkte gegliedert:
  - Wissen über Demenz (3 Einheiten)
  - Umgang mit demenzkranken Menschen (3 Einheiten)
  - Stärkung der pflegenden Angehörigen (4 Einheiten)
- Eine oder zwei Fachpersonen, die speziell für die EduKation Demenz® ausgebildet wurden, leiten das Seminar. Sie haben langjährige Erfahrung in der Beratung und Begleitung demenzkranker Menschen und ihrer Angehörigen.
- Den Seminarteilnehmenden wird vermittelt:
  - vertiefte Kenntnisse über Demenzerkrankungen und deren Verlauf
  - Verständnis für Empfinden und Verhalten der demenzkranken Person
  - gelingende Kommunikation und Beziehung zur betroffenen Person
  - Gespür für die eigenen Möglichkeiten und Grenzen als Angehörige
  - Wissen über Unterstützungsmöglichkeiten zur Alltagsbewältigung
- Das Seminar richtet sich an alle Personen, die demenzkranke Menschen betreuen und pflegen.
- Für einen optimalen Lerneffekt wird eine Gruppengrösse von 7 Teilnehmenden angestrebt.

## Weitere Informationen und Anmeldung

Es gibt zwei Angehörigenseminare pro Jahr. Eines von April bis Juni in Basel und eines von Oktober bis Dezember in Liestal. Die Kosten:

- 380 Franken für Vereinsmitglieder \*
- 450 Franken für Nicht-Mitglieder

\* Die Unterstützung unseres gemeinnützigen Vereins mit einer Mitgliedschaft kostet 50 Franken pro Jahr.

Wenn Sie interessiert sind oder Fragen haben, rufen Sie uns an (siehe Rückseite) oder besuchen Sie unsere Website unter „[www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch)“. Da finden Sie auch die genauen Daten des nächsten Seminars.

## **Broschüren und Website für mehr Informationen**

Wir führen ein grosses Sortiment an Broschüren und Infoblättern zu spezifischen Themen im Zusammenhang mit Demenz. Diese können bei uns bestellt oder auf „[www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch)“ heruntergeladen werden. Auf der Website finden Sie auch zusätzliche Informationen über unsere Dienstleistungen und unsere Organisation.

## **Wer wir sind**

Zu Alzheimer Schweiz gehören 21 Sektionen und der Dachverband in Bern. Unsere Sektion für die Basler Kantone besteht seit 1989. Wir sind ein Verein mit einem ehrenamtlichen Vorstand und Vereinsmitgliedern.

## **Wie Sie uns unterstützen**

Die Mitgliedschaft bei der Alzheimervereinigung beider Basel für 50 Franken im Jahr respektive 200 Franken für Kollektivmitglieder ist die besonders persönliche Weise, unser Engagement zu unterstützen. Wir freuen uns auch immer sehr über Spenden:

Spendenkonto      40-10517-6      IBAN CH64 0900 0000 4001 0517 6

## **Wo Sie uns finden**

Unsere Räumlichkeiten befinden sich im Felix Platter-Spital in Basel.

Alzheimervereinigung beider Basel  
Burgfelderstrasse 101, Postfach, 4002 Basel

Hauptnummer	061 326 47 95	Mo – Fr	8.30 bis 11.30 Uhr
Beratung	061 326 47 94	Mo – Fr	8.30 bis 11.30 Uhr
		Mo + Di	14.00 bis 17.00 Uhr

*Die Alzheimervereinigung beider Basel  
ist eine C-Institution der*

